



Fachlich-inhaltliche Programmbegleitung für das Modellprogramm „Arbeitsmarktmentoren für Geflüchtete“

5. Sachsenweites Vernetzungstreffen aller Arbeitsmarktmentor*innen am 08. und 09. April 2019 in Dresden

Ort: Aula des BSZ „Gustav Zeuner“ | Gerokstraße 22 | 01307 Dresden

Montag, den 08. April 2019

ab 09:00	Ankommen und Anmeldung	Anmeldung und Netzwerken bei Kaffee und Tee
09:30-09:45	Eröffnung, Vorstellung Ablauf, Organisatorisches	Andre Kostov Fachlich-inhaltliche Programmbegleitung Sächsischer Flüchtlingsrat e.V.
09:45-09:55	Grußworte	Dr. Katrin Ihle Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr Abteilungsleiterin Abteilung Arbeit
10:00-10:20	IMPULSREFERAT: Identitätsklärung, Mitwirkungspflichten, Sanktionierungen	Reinhard Boos Sächsisches Staatsministerium des Innern Referatsleiter Referat 24a Ausländerangelegenheiten und Staatsangehörigkeit
10:20-10:40	IMPULSREFERAT: Aktuelle Lage und Maßnahmen für die Kundengruppe Flucht/Asyl 2019ff in Sachsen	Reinhilde Willems Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit Geschäftsführerin Operativ
10:40-12:00	Moderierte Diskussion Aktuelle Themen aus der Arbeit der AMM in Bezug auf Ausländerangelegenheiten und Arbeitsmarktförderung, besondere Maßnahmen für die Kundengruppe Flucht/Asyl, Zusammenarbeit der AMM mit der Regelstruktur (ABH und BA)	Reinhard Boos Sächsisches Staatsministerium des Innern Referatsleiter Referat 24a Ausländerangelegenheiten und Staatsangehörigkeit Reinhilde Willems Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit Geschäftsführerin Operativ ALLE
12:00-13:30	Mittagspause	Essen und Netzwerken
13:30-14:30	Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse der Evaluation des Modellprogramms	Marcus Neureiter RAMBOLL GmbH Senior Consultant
14:30-14:45	Pause	
14:45-15:30	Freie Diskussion und Feedback	Offene Themen Feedbackrunde Ausblick auf 09. April 2019



Fachlich-inhaltliche Programmbegleitung für das Modellprogramm „Arbeitsmarktmentoren für Geflüchtete“

Dienstag, den 09. April 2019 Thementag: Geflüchtete Frauen auf dem Weg in Arbeit und Ausbildung

ab 9:00	Ankommen	
09:30-09:45	Eröffnung, Organisatorisches Thematischer Einstieg	Andre Kostov Fachlich-inhaltliche Programmbegleitung Sächsischer Flüchtlingsrat e.V.
09:45-10:00	Vorstellung Projekt „FiA – Frauen in Arbeit“, Leipzig	Amal El-Abd Projektleitung Interkulturelles Frauen Informations- und Begegnungszentrum
10:00-10:15	Vorstellung Projekt Begegnungstreff „Café Halva“, Dresden	Clara von Verschuer Projektleitung Ausländerrat e.V.
10:15-10:30	Vorstellung Projekt „NIFA – Netzwerk zur Integration von Flüchtlingen in Arbeit“, Baden-Württemberg	Kirsi-Marie Welt Projektleitung Werkstatt PARITÄT gGmbH.
10:30-10:45	Vorstellung Projekt „Stark im Beruf – Mütter mit Migrationshintergrund steigen ein“	Diana Mehnert Projektkoordinatorin CBZ Bildungszentrum Schmitt e.K.
10:45-11:00	Pause	
11:00-12:00	Moderierte Diskussion	ALLE
12:00-13:00	Mittagspause	Essen und Netzwerken
13:00-14:30	Arbeit an Thementischen	Eingeladene Projekte
	(1) Teilnehmerinnengewinnung – Besonderheiten in Ansprache und Akquise (Diana Mehnert)	ALLE
	(2) Am Ball bleiben - Individuelle Herausforderungen (Amal El-Abd)	
	(3) Strukturelle Herausforderungen – Stolpersteine im öffentlichen Bereich Lösungsansätze und Strategien (Clara von Verschuer)	
	(4) Geforderte Bedarfe und existierende gezielte Maßnahmen (Kirsi-Marie Welt)	
14:30-15:00	Abschluss	Zusammenfassung Offene Themen Feedbackrunde Abfrage weiterer Bedarfe



Fachlich-inhaltliche Programmbegleitung für das Modellprogramm „Arbeitsmarktmentoren für Geflüchtete“

Anfahrts- und Wegeskizze:

Berufliches Schulzentrum „Gustav Zeuner“

Gerokstraße 22

01307 Dresden

Telefon: +49 351 4403920

www.bsz-techik-zeuner.de



Achtung! Wir weisen alle Teilnehmenden darauf hin, dass für obige Veranstaltung eventuell Foto- und Filmaufnahmen gemacht werden. Sie dienen dazu, das Geschehen zu dokumentieren, nachzuweisen und darüber zu berichten. Durch Ihre Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden, dass von Ihnen für obige Veranstaltung Aufnahmen gemacht werden dürfen. Sollten Sie nicht mit den Film- und Fotoaufnahmen einverstanden sein, so wenden Sie sich bitte vor Ort eigenverantwortlich an die Medienschaffenden und weisen diese darauf hin, dass Sie nicht gefilmt bzw. fotografiert werden wollen.